

Landkreis Ludwigslust-Parchim
FD Veterinär- und Lebensmittelüberwachung
Putlitzer Straße 25

19370 Parchim

**Antrag auf Erteilung
einer Erlaubnis gemäß § 11 Abs. 1 des Tierschutzgesetzes**

1. Personalien des Antragstellers

1. Firmenname, Anschrift und Telefonnummer	
2. Name, Vorname des Inhabers/ Geschäftsführers	
3. Geburtsdatum	
4. Anschrift	

2. Die Erlaubnis wird beantragt für (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Halten von Tieren in einem Tierheim oder in einer ähnlichen Einrichtung
- Halten von Tieren in einem Zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten oder zur Schau gestellt werden;
- Ausbildung von Hunden für Dritte zu Schutzzwecken oder das Unterhalten von Einrichtungen hierfür;
- Vermitteln von Wirbeltieren, die nicht Nutztiere sind und diese gegen Entgelt oder eine Sonstige Gegenleistung in das Inland verbringen oder einführen oder die Abgabe solcher Tiere, die in das Inland verbracht oder eingeführt werden sollen oder worden sind;
- Durchführung von Tierbörsen;
- gewerbsmäßiges(r)
 - Züchten oder Halten von Wirbeltieren (außer landwirtschaftliche Nutztiere u. Gehegewild) (z.B. Hundezucht; Tierpension)
 - Handel mit Wirbeltieren
 - Unterhalten eines Reit- oder Fahrbetriebes
 - zur Schau stellen von Tieren oder zu diesem Zwecke zur Verfügung stellen
 - Wirbeltieren als Schädlinge bekämpfen
 - für Dritte Hunde ausbilden oder die Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter anleiten

3. Personalien und Sachkunde der für den Tierbereich verantwortlichen Person:

1. Name, Vorname	
2. Geburtsname	
3. Geburtsdatum und Geburtsort	
4. Anschrift	
5. Telefonnummer	

- 3.6. Sachkundenachweis (Zeugnisse und andere Nachweise beifügen)
- durch abgeschlossene staatlich anerkannte oder sonstige Ausbildung, die zum Umgang mit Tieren, auf die sich die Tätigkeit erstreckt, befähigt oder
 - durch einen in der Regel mindestens dreijährigen haupt- oder einen gleichwertigen nebenberuflichen Umgang mit Tieren entsprechenden Arten

6. Schädlingsbekämpfung:

6.1 Art der zu bekämpfenden Wirbeltiere

6.2. Vorrichtungen sowie Stoffe und Zubereitungen, die für die Tätigkeit bestimmt sind

Ich versichere, dass

- ich die erforderliche **Zuverlässigkeit**
- die vorhandenen **Räume und Einrichtungen** eine den Anforderungen des § 2 Tierschutzgesetz entsprechende artgerechte Ernährung und Pflege sowie die verhaltensgerechte Unterbringung der Tiere ermöglichen.

Mir ist bekannt, dass

- die Erlaubnis **widerrufen** werden kann, wenn die o.g. Voraussetzungen nicht mehr zutreffen.
- meine Tierhaltung der **Überwachung** durch die zuständige Behörde unterliegt.

Erklärung zur Zuverlässigkeit

Hiermit erkläre ich, dass in den letzten 5 Jahren nicht wegen Verstöße gegen das Tierschutz- oder das Tierseuchengesetz oder gegen Verordnungen, die aufgrund dieser Gesetze erlassen wurden, bestraft worden bin (Straftaten und Ordnungswidrigkeiten).

Zurzeit läuft auch kein gerichtliches Strafverfahren oder staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren gegen mich wegen solcher Verstöße.

Ich bin nicht geschäftsunfähig oder in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt.

Ort und Datum

Unterschrift des Antragstellers

Die erforderlichen Unterlagen nach

- Nr. 3.6 (Zeugniskopien etc)
- Nr. 3.7 (Führungszeugnis etc.)
- Nr. 5 (Grundriss etc)

liegen an.

- Fehlende Unterlagen werden nachgereicht:

Herr/Frau
Geboren am:

Straße/ Hausnummer
PLZ/Wohnort
Telefon-Nr.

Erklärung gemäß Artikel 21 Absatz 6 der VO (EG) Nr. 1099/2009

Hiermit erkläre ich, dass gegen mich in den zurückliegenden drei Jahren oder aktuell kein tierschutzrechtliches Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anhängig ist oder war und kein Zwangsgeld, zur Beseitigung festgestellter Verstöße festgesetzt wurde.

.....
Ort/ Datum

.....
Unterschrift
Vorname, Name